

# Animal Spirit

Zentrum für Tiere in Not



A-3053 Laaben · Am Hendlberg 112 · Spendenkonto: PSK 75.694.953

## Arbeitsbericht 2008

Auch das siebte Jahr von ANIMAL SPIRIT war geprägt von harter Arbeit für die Tiere. Die Gnadenhöfe in Esternberg (OÖ) und am Hendlberg (NÖ) verlangen unseren Einsatz rund um die Uhr, jeden Tag im Jahr. Hier erhalten Sie einen Überblick, was wir mit Ihren Spenden auf den Gnadenhöfen und mit unseren Kampagnen alles bewirken konnten. Herzlichen Dank!

### Taten statt Worte: Unsere Gnadenhöfe



Die Höfe am Hendlberg und in Esternberg sind das Herzstück von ANIMAL SPIRIT. Der „Hendlberg“ ist gleichzeitig unser zentrales Tierschutz-Büro. Auf beide Höfe verteilt versorgen wir mittlerweile mehr als 370 Tiere. Wir haben sie vor dem Schlachtermesser gerettet oder aus schrecklicher Haltung befreit und betreuen sie bis zu ihrem natürlichen Ableben: 18 Pferde, 8 Esel, 7 Rinder, 21 Schafe, 32 Ziegen, 34 Schweine, 110 Hühner, 6 Gänse, 35 Enten und 70 Kaninchen. Dazu noch 4 Hunde, 20 Katzen und 10 Meerschweinchen. Die größten Brocken, die wir 2008 neben der alltäglichen Arbeit zu bewältigen hatten, waren zweifellos der neue Offenstall für die Rinder sowie die drei neuen Schweinehütten in Esternberg.

**Unsere Gnadenhöfe stehen Besuchern gerne offen. Wir bitten um telefonische Anmeldung unter (+43) 02774 / 293 30 (Büro Hendlberg) oder 0676 / 400 09 40 (Tierbetreuerin Anita in Esternberg).**

### Konkrete Hilfe: Die Fohlenrettungs-Aktion

2008 konnten wir über 60 Fohlen vor dem sicheren Tod retten und auf guten Privatplätzen in Deutschland und Österreich unterbringen. So viele wie nie zuvor. In den letzten fünf Jahren waren es insgesamt über 270 Tiere, denen wir ein neues Leben schenken konnten! Durch die Freikäufe und die Protestaktionen, die wir bei den Versteigerungen gegen die sinnlose Züchtung und „Überproduktion“ von Haflinger- und Norikerfohlen durchführen, vermiesen wir den Viehhändlern jedes Jahr mehr ihr blutiges Geschäft. Und das Bewusstsein in der Bevölkerung für dieses traurige Kapitel steigt durch die vielen Medienberichte über unsere Aktionen (z.B. „Salzburger Woche“, ORF und ARD). Die Freikäufe sind eine enorme finanzielle Belastung – über € 30.000 letztes Jahr – die wir nur dank unserer SpenderInnen bewältigen können.



### Für die Zukunft: Tierschutz im Unterricht

Immer wieder besuchen uns Schulklassen um zu sehen, wie „Nutztiere“ artgerecht leben, und um den natürlichen Umgang mit den Tieren zu lernen. Zusätzlich kommen regelmäßig Schüler und Praktikanten, die bei Tierbetreuung und Weidearbeiten mithelfen. Unser Tierschutzlehrer Dr. Friedrich Landa besucht in OÖ und Salzburg das ganze Jahr über Schulen, um dort über die Themen Massentierhaltung, Tiertransporte, Tierversuche, Pelz, Heimtiere, Zirkus etc. zu referieren und mit den Schülern Alternativen zu besprechen. Im Jahr 2008 waren es wieder rund 200 Klassen, in denen Tausende Kinder erreicht werden konnten.

**Nähere Infos und Anmeldung: [www.tierschutzunterricht.at](http://www.tierschutzunterricht.at) oder 0664 / 34 34 366.**

### Akut-Hilfe für befreundete Gnadenhöfe

Wann immer wir können, unterstützen wir auch andere Gnadenhöfe, die sich in einer finanziellen Notlage befinden. Für den Hof von Gaby Teichmann in Maishofen (Sbg.) haben wir selbst € 9.000 bereitgestellt, weitere € 6.000 konnten wir über einen großzügigen Spender vermitteln. Frau Teichmann betreut seit vielen Jahren ganz alleine in bewundernswerter Weise 180 Tiere. Zusätzlich konnten wir dem mit großen Schwierigkeiten kämpfenden Tierheim in Parndorf (Bgl.) € 6.000 vermitteln.



### Hundeprojekt in Thailand

Die Situation der Hunde in Südostasien ist katastrophal. Deshalb haben wir uns entschlossen mit dem Projekt „Care for Dogs“ im Norden Thailands zusammenzuarbeiten. Wir konnten die Öffentlichkeit in Österreich informieren und dank der Hilfe unserer SpenderInnen auch konkrete praktische Hilfe vor Ort leisten und das Projekt mit € 6.000 unterstützen. In einem persönlichen Brief hat Dr. Plank zudem an den thailändischen König Bhumipol appelliert, Maßnahmen zum Schutz der Hunde zu setzen.

### ANIMAL SPIRIT greift ein

Kriegen wir von einem Tierskandal Wind, werden wir sofort aktiv. Im April 2008 wurde uns und den Tierschutzvereinen **RespektTiere** und **Tier-WeGe** Beweismaterial über die furchtbaren Zustände in der Schweinefabrik des (Tierarztes) Ferdinand Entenfellner in Stössing in NÖ zugespielt. Sofort organisierten wir eine Protestveranstaltung vor dem Betrieb, schalteten die Behörden ein und übergaben das Beweismaterial (Fotos und Video) der Polizei. Ein weiterer spektakulärer Fall betraf die unfassbaren Zustände auf einem Pferdehof im Wienerwald, die wir schon einmal im Winter 2007 „aufdeckten“. Im Oktober mußten wir Betrieb und Pferdehalter erneut wegen schwerer Vernachlässigung und Tierquälerei anzeigen.





## Internationale Kampagnen

**ANIMAL SPIRIT** ist Mitglied bei der „Welt-Tierschutzgesellschaft“ (WSPA) sowie beim „Europäischen Tierschutz-Verband für Nutztiere“ (ECFA) und nimmt an internationalen Kampagnen teil: EU-Petition gegen Langzeittransporte von Pferden, Kampagne gegen australische Übersee-Schaftransporte, Robben-Kampagne gegen das jährliche Abschachten von 300.000 Seehundbabys in Kanada, sowie die EU-Kampagne gegen die Aufweichung des Verbots der Batteriehühner-Haltung. Hier erzielten wir einen konkreten Erfolg: das Verbot bleibt!



## Aktionen, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit



- Teilnahme an der **Anti-Jagd-Demo** in Wien. Über eine Million Wildtiere werden jährlich in Österreich von Jägern erschossen, erschlagen oder in Fallen grausam getötet. Wir fordern, daß endlich auch die Jagd im Bundestierschutzgesetz geregelt wird.
- Teilnahme an der deutschen **Initiative gegen die generelle Stallpflichtverordnung** für Geflügel aufgrund der neu aufgeflamten Vogelgrippe-Hysterie.
- Beteiligung an einer **Klage gegen den EU-„Reform“-Vertrag** beim Verfassungsgerichtshof. Dieser Vertrag würde die EU-Führung ermächtigen, außen- und innenpolitische Regeln Österreichs zu ändern. Das betrifft auch Tier- und Umweltschutzgesetze.
- Fortsetzung der **Kampagne gegen „Martini-Gansln“** und Gänsestopfleber sowie Weiterführung der **Anti-Schächtelkampagne**.

# Ausblick 2009

Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.animal-spirit.at](http://www.animal-spirit.at)

Auch in diesem Jahr wird uns die Arbeit nicht ausgehen. Im Gegenteil. ANIMAL SPIRIT hat 2009 ein dichtes Arbeitsprogramm. Für die Umsetzung brauchen wir wieder dringend Ihre Hilfe. Bitte unterstützen Sie uns dabei!

### ✕ Gnadenhöfe

Auf den beiden Höfen kommen neben den alltäglichen Arbeiten einige größere Zu- und Umbauarbeiten auf uns zu. In Esternberg müssen wir im Frühjahr einen eigenen Brunnen bohren und eine Zisterne bauen. Und dann sind da natürlich täglich 370 Mäuler zu stopfen. Weil wir nur schwer nein sagen können, ist damit zu rechnen, daß noch das eine oder andere Tier dazu kommen wird. Und wir werden wieder bei der Vermittlung von Tieren helfen, die wir nicht selbst aufnehmen können.

### ✕ Tierschutz im Unterricht

Dieses wichtige und erfolgreiche Projekt soll auf möglichst viele Schulen zwischen Salzburg und Wien ausgeweitet werden, mit stetiger Verbesserung des Unterrichtsprogramms. Außerdem werden wir den Schulklassen wieder die Möglichkeit bieten, zu uns auf einen der Gnadenhöfe zu kommen um hier die Kinder die zutraulichen Tiere „hautnahe“ erleben zu lassen.

### ✕ Fohlenrettungs-Aktion

Diese so erfolgreiche Aktion von ANIMAL SPIRIT wird weiter fortgesetzt, mit dem Ziel, 2009 mindestens ebenso viele Tiere zu retten und auf guten Fixplätzen unterzubringen wie im letzten Jahr. Sollten Sie gute Plätze wissen, die Fohlen, aber auch ältere Pferde aufnehmen und gut versorgen können, wenden Sie sich bitte an unser Büro: Tel (+43) 02774/29330.

### ✕ Hundeprojekt in Thailand

Ermutigt durch den Erfolg im letzten Jahr wollen wir die Zusammenarbeit mit „Care for Dogs“ auch 2009 fortsetzen. Das Tierheim von Karin Hawelka im Norden Thailands ist darauf spezialisiert, Streunerhunde zu behandeln, zu kastrieren und dann zu vermitteln bzw. wieder freizulassen. Dadurch kann die Situation der Hunde konkret und langfristig verbessert werden.

### ✕ Tierschutz- und Tiertransportgesetz

Was nützen Gesetze, wenn sie nicht kontrolliert werden? ANIMAL SPIRIT fordert von den zuständigen Behörden eine stärkere Kontrolle des Bundes-Tierschutz- sowie des kürzlich novellierten Tiertransportgesetzes. Außerdem die Errichtung zumindest einer EU-Labelstation in jedem Bundesland sowie eine absolute Transportzeitbeschränkung auf acht Stunden.

### ✕ Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit

- ➔ Tierschutz in die Verfassung: Weitere Lobbyarbeit, um die Interessen der Tiere mit jenen von Religion, Wissenschaft oder Kunst gleichzustellen.
- ➔ Teilnahme an internationalen Kampagnen gegen Stierkämpfe und das Robbenschlachten, zur Verbesserung der Mastgeflügelhaltung sowie zur Durchsetzung eines EU-weiten Verbotes der Mastkaninchenhaltung in Käfigen.
- ➔ Aufdeckung von Tierskandalen, Durchführung von Protestaktionen und Sofortmaßnahmen zur Rettung in Not befindlicher Tiere.



**„ANIMAL SPIRIT – Zentrum für Tiere in Not“** wurde 2002 am Hendlberg bei Laaben (NÖ) vom Tierarzt Dr. Franz-Joseph Plank gegründet. Dr. Plank setzt sich bereits seit 1988 konsequent für den Tierschutz ein und hat mit ANIMAL SPIRIT einen Verein ins Leben gerufen, bei dem vor allem die direkte Hilfe für in Not geratene Tiere im Vordergrund steht: Auf den Gnadenhöfen Hendlberg und Esternberg können geschundene Tiere in Würde und Freiheit bis zu ihrem natürlichen Tod leben.

ANIMAL SPIRIT bekämpft aber auch die Mißstände der Intensivtierhaltung in der Agrarindustrie, in Tierversuchslabors oder bei Langzeit-Tiertransporten und sorgt für die Verbreitung des Tierschutzgedankens in der Öffentlichkeit, bei den politisch Verantwortlichen sowie in Schulen. Als unabhängiger Verein sind wir zur Gänze auf die Hilfe unserer Spenderinnen und Spender angewiesen.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit für den Tierschutz!

A: PSK, BLZ 60000, Kto: 75.694.953

D: Volksbank Freilassing, BLZ 71090000, Kto: 285943

Sie können ANIMAL SPIRIT auch online spenden. Einfach und sicher per e-Spende unter [www.animal-spirit.at](http://www.animal-spirit.at) HERZLICHEN DANK!